



GEMEINDERATSSITZUNG AM 17.01.2017

Am Mittwoch, den 17.01.2017 fand die erste Gemeinderatssitzung des Jahres statt. Als erster Tagesordnungspunkt standen „Anfragen aus der Bürgerschaft“ auf dem Programm. Von Seiten der Bürgerschaft wurde nachgefragt wann der Breitbandausbau im Stadtgebiet Niederstetten abgeschlossen sein wird. Bürgermeister Zibold verwies auf den Bauzeitenplan, der besagt, dass die Arbeiten im Gemeindegebiet Niederstetten bis Ende des Jahres 2017 abgeschlossen sein sollen. Ob zu diesem Zeitpunkt allerdings auch schon eine Freischaltung erfolgen wird, ist derzeit noch nicht bekannt.

Weiter wurde die Frage nach der Überwachung von Biogasanlagen gestellt. Bürgermeister Zibold gab die Auskunft, dass die Biogasanlagen durch das Umweltschutzamt beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis überwacht und kontrolliert werden. Auch für die Überwachung der Ausführung der vorgeschriebenen Bepflanzung ist das Landratsamt Main-Tauber-Kreis zuständig.

Auf die notwendige Sanierung des Ortsverbindungsweges Pfitzingen – Bronn angesprochen, entgegnete Bürgermeister Zibold, dass dieser Bereich zur Gemarkung Weikersheim gehört. Somit trägt auch die Stadt Weikersheim die Verkehrssicherungspflicht für diesen Ortsverbindungsweg.

Zum Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung des Waldwirtschaftsplans 2017“ waren Herr Mechler, Herr Preuss und Frau Wirth vom Kreisforstamt Main-Tauber-Kreis anwesend und erläuterten die für 2017 geplanten Maßnahmen. So ist für das Jahr 2017 ein Holzeinschlag von 1200 Festmetern geplant. Größere Hiebsmaßnahmen werden im Gewann Eiche und Schlossgraben Wermutshausen vorgenommen. Außerdem sind Hiebe im Bereich Deichselberg, Wildentierbach und Kuhwasen, Wildentierbach/Dunzendorf geplant.

Außerdem sollen vorhandene Kulturen gesichert und ca. 3500 Bäume gepflanzt und mit Wildschutzmaßnahmen versehen werden. Auch die Jungbestände werden gepflegt. Nach einer kurzen Aussprache wurde der Betriebsplan für den Stadtwald Niederstetten im Forstwirtschaftsjahr 2017 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ berichtete Stadtbaumeister Deeg von der Beschaffung eines neuen Streugeräts, welches seit 29.12.2016 im Besitz der Stadt und derzeit schon voll im Winterdienst im Einsatz ist.

Bürgermeister Zibold informierte das Gremium über die erfolgte Ausschreibung der Rohbau-, Flaschner- und Zimmererarbeiten für den Anbau am Dr. Jürgen-Rau-Kindergarten Niederstetten.

Auch der geplante Neubau der Rettungswache des DRK kam unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ zur Sprache. Bürgermeister Zibold stellte den derzeitigen Stand der Planungen vor und wird in Kürze die Anlieger informieren.

Bekanntgaben waren in dieser Sitzung keine zu machen.